



**Der Magistrat  
STADT GROSS-UMSTADT**

**Groß-Umstadt, den 02.01.2019**

## **Niederschrift**

### **31. Seniorenbeiratssitzung vom 19.12.2018**

#### **Anwesend:**

##### **Seniorenbeiratsvorsitzende**

Frau Karin Rogalla

##### **Seniorenbeirat**

Herr Reinhard Daum

Frau Ingrid Diehl-Beck

Frau Hildegard Fuchs

Herr Hans Günther Kilberth

Herr Lutz Krzysztofik

Herr Ernst Oberle

Frau Siegrun Parr

Herr Reinhard Schreek

Frau Christina Seibert

##### **Seniorenbeauftragter Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Herr Günter Christ

##### **Seniorenbeiratsvorsitzende Otzberg**

Frau Wilma Ruppert

##### **Verwaltung**

Frau Monika Achtmann

Beginn der Sitzung: 15:00 Uhr

Ende der Sitzung: 16:20 Uhr

# **Tagesordnung:**

## **31. Seniorenbeiratssitzung am 19.12.2018**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift vom 28.11.2018
3. Erfahrungsaustausch mit unseren Ehrengästen
4. Bericht der Seniorenbeauftragten
5. Bericht des Kreissenorenbeauftragten
6. Berichte aus den Ortsbeiräten und Ausschüssen
7. Seniorenzeitung
8. Mitteilungen und Anfragen

## **Zu TOP 1      Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Vorsitzende Rogalla eröffnet die 31. Sitzung des Seniorenbeirats und stellt fest, dass form- und fristgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht. Sie entschuldigt Stadtrat Kerkau zur heutigen Sitzung. (Geburtstag). Zur heutigen Sitzung begrüßt sie insbesondere Herr Heinz Appel, dem Gründungsmitglied des ersten Seniorenbeirats. Sie habe auch die bisherigen Vorsitzenden Richard Siegler und Michael Dahrendorf für heute eingeladen; Herr Dahrendorf könne aufgrund eines Krankenhausaufenthaltes nicht teilnehmen. Herrn Siegler wisse sie nicht, ob er an dem Treffen teilnehme, obwohl sie ihn schriftlich und telefonisch benachrichtigt habe.

## **Zu TOP 2      Genehmigung der Niederschrift vom 28.11.2018**

Schriftführer Daum erklärt, dass ihm bei der Niederschrift des letzten Protokolls ein Fehler unterlaufen sei. Bei TOP 3 müsse der Beschluss korrekt heißen: „Für Senioren soll die **Entsorgung** der Windeln kostenlos erfolgen.“ (anstelle von „Ausgabe“ der Windeln)

Stellv. Vorsitzende Christina Seibert weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es ihres Wissens nach im Sozialbereich auch einmalige Beihilfen für die Anschaffung von Windeln für Personen mit geringem Einkommen gebe; beim Sozialamt müsse dazu ein Antrag gestellt werden. Seniorenbeauftragte Frau Achtmann holt dazu nähere Informationen bei der Stadt ein und veröffentlicht dies ggf. entsprechend. Die Niederschrift vom 28.11.2018 wird mit der vorgenannten Änderung einstimmig genehmigt.

## **Zu TOP 3      Erfahrungsaustausch mit unseren Ehrengästen**

Herr Appel berichtet ausführlich über die Wahl des ersten Seniorenbeirats am 11.9.1996, über die Vorgeschichte dazu (warum und für welche Zwecke wurde der Seniorenbeirat gegründet) und erzählt von der Aufgabenfindung des neugewählten 3. Seniorenbeirats. Zum Vorsitzenden des 1. Seniorenbeirats, der damals aus 9 Personen bestand, wurde Karl May gewählt.

#### **Zu TOP 4      Bericht der Seniorenbeauftragten**

Frau Achtmann teilt mit, dass der Verein „Horizonte“ Beratungsstunden im städtischen Seniorenwohnheim abhält.

Ferner weist sie nochmals auf das Projekt „ELIA“ mit positiven Erfahrungen hin. Hildegard Fuchs berichtet dazu von ihren Erfahrungen mit „ELIA“ (zu teure Preise für die Dienstleistungen).

Abschließend teilt Frau Achtmann mit, dass sie für 2019 evtl. gemeinsame Projekte mit dem Seniorenbeirat plane, u.a.

Veranstaltungen/Vorträge über Altersarmut und Demenz; ferner werde wieder eine Halbtagesfahrt mit Personen mit (körperlichen) Handicaps durchgeführt.

#### **Zu TOP 5      Bericht des Kreissenorenbeauftragten**

Herr Christ weist darauf hin, dass auch seitens der Diakonie und der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Vorträge über Altersarmut und Demenz angeboten und durchgeführt werden.

Abschließend bedankt er sich beim Seniorenbeirat für dessen geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit mit ihm. Er nehme hier gerne an den Seniorenbeiratsitzungen teil.

#### **Zu TOP 6      Berichte aus den Ortsbeiräten und Ausschüssen**

Es werden folgende Berichte vorgetragen:

Herr Kilberth= Ortsbeirat Kleestadt

Herr Oberle= Bau-und Planungsausschusssitzung und OB-Sitzung Dorndiel

Reinhard Daum= OB Richen .

Weitere Berichte werden keine vorgetragen.

#### **Zu TOP 7      Seniorenzeitung**

Vorsitzende Rogalla bittet darum, dass nach Möglichkeit jeder einen Artikel schreiben soll für die nächste Ausgabe der Ortsgewerbevereins-Zeitschrift, bei der erstmals über die Seniorenarbeit in Groß-Umstadt berichtet wird bzw. seniorenspezifische Themen angesprochen werden. (Absprache mit dem OGV).

## **Zu TOP 8      **Mitteilungen und Anfragen****

Stellv. Vorsitzender Schreek berichtet von seinem Gespräch mit Vertretern des Odenwaldklubs (OWK) wg. einer evtl. gemeinsamer Senioren Wanderung. (Über eine evtl. Zusammenarbeit zwischen OWK und Seniorenbeirat wird nochmals gesprochen.)

Vorsitzende Rogalla verliest ein Dankschreiben des Vorsitzenden der Landessenio-  
renvertretung (Friedel Rauch) an die Seniorenbeiräte in Hessen.

Abschließend bedankt sich stellv. Vorsitzender Schreek bei Karin Rogalla für ihre geleistete Arbeit als Vorsitzende des Seniorenbeirats.

Seinen Dank spricht er auch Seniorenbeauftragter Monika Achtmann für die gute Zusammenarbeit aus.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Vorsitzende Rogalla um 16.20 Uhr mit dem Dank für die Mitarbeit und zügige Abwicklung der Tagesordnung die Sitzung und wünscht ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Karin Rogalla  
Seniorenbeiratsvorsitzende

Reinhard Daum  
Schriftführer